

Lichtbandsysteme aus GFK

# Licht, Luft und Rauchabzug

Nicht nur mangelnde Sicherheitstechnik macht die Sanierung alter Industrie- und Gewerbegebäude notwendig. Schlechte Lichtverhältnisse und dicke Luft führen zu

höheren Energiekosten und schaffen ein schlechtes Klima. Lamilux-Lichtbandsysteme aus glasfaserverstärktem Kunststoff sind

eine Möglichkeit, Tageslicht wieder optimal auszunutzen. Sie sorgen außerdem für eine natürliche Lüftung und eine deutliche Senkung der Energiekosten. Kombiniert mit RWA-Anlagen sind sie ein wesentlicher Bestandteil der hauseigenen Sicherheitstechnik.

„Im Vergleich zu herkömmlichen Drahtglas-Lichtdächern mit einem k-Wert von  $5,8 \text{ W/m}^2\text{K}$  bieten Lamilux-Lichtbänder einen hervorragenden k-Wert bis zu  $1,80 \text{ W/m}^2\text{K}$ “, versichert Thomas Napromski, Bereichsleiter für technische Beratung Tageslichtelemente bei der Firma Lamilux, Heinrich Strunz GmbH + Co. KG, Rehau.

Besonders effizient sind Lichtbänder nach Aussagen des Herstellers mit der zusätzlichen Möglichkeit des Rauch- und Wärmeabzugs. Das bedeutet: Licht, Luft und Rauchabzug durch eine einzige Baumaßnahme und zu tragbaren Kosten, die sich aufgrund der Einsparungen im Energiebereich schnell amortisieren.

Im Programm des oberfränkischen Unternehmens sind folgende Systeme:

## Lamilux-Lichtband „Typ B“ (bombierte Form)

Diesen Typ stellt die Firma als vielfältig einsetzbar bei Sanierungen vor,

wenn die alte Dachkonstruktion komplett entfernt werden kann. Vielfältigen Nutzen garantiert u. a. die Verwendung hochwertiger und bewährter Materialien. Die Tragekonstruktion besteht aus Aluminium, bei dem auf Kundenwunsch eine Farbbeschichtung möglich ist. Für das Lichtpaneel wird mehrschaliges Polycarbonat verwendet mit dauerhafter Beschichtung in opaler, blendfreier Ausführung. So erhält man diffuses Raumlicht, das in jedem Fall aufgrund der stufenlosen Breite von 1,25 bis 5 m sowie der endlosen Länge optimal einfällt.

## Lamilux-Lichtband „Typ S“ (Satteldach-Form)

„Typ S“ – Satteldachform mit standardmäßiger  $30^\circ$ -Neigung – eignet sich besonders für Sanierungsfälle mit verbleibender Unterkonstruktion. Auch hier ist eine stufenlose Breite von 1,25 m bis 4 m bei gleichzeitiger endloser Länge selbstverständlich. Funktional läßt dieses Lichtband die Wahl zwischen einer reinen Lichtfläche und der Integration von Öffnungsflügeln oder auch Rauch-Wärme-Abzugsanlagen.

## Lamilux-Lichtwand/ Sheddach-Konstruktion

Noch mehr Licht und interessante architektonische Wirkungen lassen sich gerade auch bei Sanierungen durch die Lamilux-Lichtwandkonstruktion, das sind Lichtwandflächen in senkrechter und geneigter Form, erzielen. Auch hier kommen, wie Lamilux betont, langjährige Erfahrung den Verarbeitern zugute.

Sanierung ist Vertrauenssache. Deshalb legt Lamilux großen Wert auf Beratung, enge Zusammenarbeit mit dem Kunden, ja auf den guten alten Kundendienst. Grundvoraussetzung ist immer eine gründliche Prüfung vor Ort und Begutachtung der bereits vorhandenen Konstruktion. Zum Beispiel wird geklärt, welche Teile der Konstruktion bestehen bleiben können und welche Gewichtung Licht, Luft oder Rauchabzug haben. Dann werden Kostenalternativen vorgestellt. So erhalten die Kunden auf der Basis von Standardkonstruktionen optimale wirtschaftliche Lösungen.

Die Montage erfolgt durch die hauseigenen Lamilux-Sicherheitstechnik oder qualifizierte Montagefachbetriebe. □

Lamilux  
Heinrich Strunz GmbH + Co. KG  
95105 Rehau  
Tel. (0 92 83) 59 50



Aus alt mach neu: Industriehallenüberdachung (10 m x 88,5 m) in Hilchenbach  
Bild: Lamilux

